

Titel der Drucksache:

Friedensbotschaft aus Erfurt

Drucksache

**1148/19**

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Stadtrat	28.08.2019	öffentlich

## Anfrage nach § 10 Gescho

### Anfrage

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 1. Februar 2016 hatte ich mit meiner Einwohneranfrage angeregt, dass am 6. August 2021, dem 76. Jahrestag des Atombombenabwurfes auf Hiroshima, auf unserer BUGA 21 die Jahresversammlung der deutschen „Mayors for Peace“ stattfinden könnte. Bei dieser Veranstaltung sollten von Erfurter Schülerinnen und Schülern an die anwesenden Bürgermeisterinnen und Bürgermeister Ginkgo-Bäumchen als Zeichen der Verbundenheit im gemeinsamen Bestreben für eine dauerhafte atomwaffenfreie Welt überreicht werden.

Der internationalen Nichtregierungsorganisation „Mayors for Peace“ gehören per 03.05.2019 insgesamt 658 deutsche Kommunen an, davon 157 aus Thüringen (siehe angefügte Datei). Der Samen für diese Ginkgo-Bäumchen stammt von Bäumen, die in Hiroshima in unmittelbarer Kraternähe das Inferno am 06. August 1945 überstanden haben.

In meiner o.g. Einwohneranfrage vom 1.02.2016 schrieb ich: *„...für diese Friedensbotschaft aus Erfurt und Hiroshima könnten Erfurter Schüler im Rahmen eines mehrjährigen Friedensprojektes das Aussäen des Samens und die Pflege der jungen Bäumchen bis zum 06.08.2021 übernehmen. Erfurt hat an der Fachhochschule und an der Landwirtschaftlichen Lehr- und Versuchsanstalt hochqualifizierte Kräfte, die auch hervorragende Pädagogen sind. Sie könnten m.E. unsere jungen Hobby-Gärtner entsprechend anleiten. Es wäre für diese Schüler als junge Botschafter für den Frieden eine besondere Auszeichnung, wenn sie den „Mayors for Peace“ „ihre“ Bäumchen selbst überreichen dürften.“*

1. Könnte noch am Ende dieser Legislaturperiode im Amtsblatt ausführlich über das Wachsen und Gedeihen dieser Ginkgo-Bäumchen berichtet werden?
2. Inwieweit wurden junge Hobby-Gärtner von der Einbringung des Samens bis zur Pflege der Ginkgo-Bäumchen und einer Wissensvermittlung zum Atombombenabwurf und seinen Spätfolgen in Form eines mehrjähriges Friedensprojektes einbezogen?
3. Falls Schüler mit einbezogen wurden, könnte sich dann die Stadtverwaltung dafür einsetzen, dass zum 74. Jahrestag des Atombombenabwurfs oder am 20. Sept. 2019, dem Weltkindertag, die Projektteilnehmer sich zu ihrem Friedensprojekt in unserer lokalen Presse selbst äußern?

#### Anlagenverzeichnis

,gez. R. Büttner

Datum, Unterschrift